

Alle Russikerinnen und Russiker sind herzlich zum

# NEUJAHRSPÉRO

am Sonntag, 6. Januar 2008, in die  
Mehrweckanlage „Riedhus“ eingeladen:

**10.30 Uhr Türöffnung**

**11.00 Uhr \* Musikgesellschaft Fehraltorf**

**11.30 Uhr \* Neujahrsansprache  
Eugen Wolf, Gemeindepräsident**

**11.45 Uhr \* Musikgesellschaft Fehraltorf**

**anschliessend Apéro bis 13.30 Uhr**

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und wünschen

 schöne Festtage 

Der Gemeinderat



## Abstimmungen und Wahlen: beliebte vorzeitige Stimmabgabe

**Gu. Die Auswertung der letzten Urnengänge hat ergeben, dass bereits 83 % der Stimmenden nicht mehr an der Sonntagsurne erscheinen, sondern den bequemeren Weg der brieflichen oder vorzeitigen Stimmabgabe nutzen. Die vielfältig zur Verfügung stehenden Stimmmöglichkeiten haben jedoch kaum zu einer Erhöhung der Stimmbeteiligung geführt.**

Beim Urnengang vom 25. November 2007 haben 1190 Personen brieflich gestimmt, 55 haben die vorzeitige Urne im Gemeindehaus benützt und 251 Stimmberechtigte haben die fünf Sonntagsurnen frequentiert. Noch vor einem Jahr stimmten maximal 75 % brieflich oder vorzeitig. Die Stimmbeteiligung betrug in der Regel zwischen 40 und 53 % und lag damit stets leicht über dem kantonalen Durchschnitt. Der Gemeinderat wird die Situation weiter beobachten. Vorläufig werden die Sonntagsurnen in Russikon, Gündisau, Madetswil, Rumlikon und Sennhof-Wilhof uneingeschränkt beibehalten.

### **GerAtrium: Hans Aeschlimann Verwaltungsrat**

Am 25. November 2007 haben die Stimmbürger der fünf Partnergemeinden an der Urne deutlich ja zum Vertrag einer Interkommunalen Anstalt GerAtrium Pfäffikon gesagt. Die Gemeinderäte sind nun beauftragt, ihre Verwaltungsräte zu bestimmen. Der Gemeinderat Russikon hat ihren Gesundheitsvorstand, Hans Aeschlimann, als Verwaltungsrat gewählt. Für das Präsidium wird Kurt Müller, aktueller Präsident der Betriebskommission im Zweckverband, vorgeschlagen. Der Gemeinderat Russikon wünscht der neuen Unternehmung einen guten Start.

### **<äxgüsi>: Neues Reglement ab 2008**

Das Mitteilungsblatt <äxgüsi> hat nicht nur ein neues Erscheinungsbild erhalten, das ab Frühjahr 2008 umgesetzt wird, sondern hat weitere, zum Teil grundsätzliche Änderungen erfahren. So ist ab dem kommenden Jahr nicht mehr der Gemeindeverein Herausgeber des Blattes, sondern der Gemeinderat. Die Gemeinde hat dieses schon seit rund dreissig Jahren praktisch voll finanziert. Neu ist auch die Möglichkeit für Gewerbetreibende, dass sie sowohl im Textteil als auch im neu geschaffenen Inseratenteil Zugang zum äxgüsi haben. Die Zeitung wird ab 2008

zehn Mal pro Jahr erscheinen. Für die Herausgabe hat der Gemeinderat an seiner letzten Sitzung ein Reglement erlassen, das für die Nutzer verbindlich ist. Dieses wird am 1. März in Kraft treten und in der Zwischenzeit noch öffentlich aufgelegt.

### **Gemeindepolizei: Fremdaufträge ja oder nein**

Die Gemeindepolizei Fehraltorf-Russikon hat sich etabliert. Da auch andere, umliegende Gemeinden an Polizeileistungen interessiert sind, jedoch nicht über ein eigenes Korps verfügen, stellt sich die Frage, ob allenfalls konkret umschriebene Teilleistungen auch Drittgemeinden gegenüber erbracht werden sollen. Der entsprechende Vertrag zwischen Fehraltorf und Russikon würde auch die Aufnahme weiterer Gemeinden zulassen. Die Gemeinderäte Fehraltorf und Russikon haben daher beschlossen, das Thema Zusammenarbeit mit andern Gemeinden zu diskutieren. Die Polizeikommission wird beauftragt, entsprechende Grundlagen zu erarbeiten.

Geschwindigkeitskontrollen der Kantonspolizei im November haben wiederum zahlreiche Übertretungen ergeben. Von 1050 gemessenen Fahrzeugen waren deren 61 zu schnell unterwegs. Die ermittelte Höchstgeschwindigkeit betrug 67 km/h bei signalisierten 50 km/h.

### **Postauto: Ende Ticketverkauf durch Post**

Der Zürcher Verkehrsverbund hat dem Gemeinderat im Oktober mitgeteilt, dass er den Ticketverkauf bei der Post Russikon einstellen werde. Daraufhin hat sich die Behörde in Absprache mit dem Posthalter beim ZVV gegen diese Massnahme zur Wehr gesetzt, allerdings ohne Erfolg. Am 21. November 2007 teilte der Verkehrsverbund den Russikern mit, dass sie an der Schliessung festhalten werden. Der unpopuläre Schritt wird mit einer zu schwachen Frequenz und mit neuen Investitionen begründet.



## **Alles Gute im Neuen Jahr!**

**Wie alle Jahre möchte sich die Schulbehörde Russikon bei allen Eltern und Erziehungsberechtigten für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2007 bedanken. Allen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde sei an dieser Stelle ebenfalls ein „Dankeschön“ überbracht.**

**Die Schule ist im Wandel. Das Neue Volksschulgesetz beginnt zu greifen und wir alle, Eltern, Lehrkräfte und nicht zuletzt auch die Schüler und Schülerinnen müssen sich auf viele Neuerungen einstellen. Die Schulbehörde Russikon ist der Überzeugung, dass, mit vereinten Kräften, alles zum Wohle der Kinder geleistet werden kann.**

**In diesem Sinne wünscht die Schulbehörde den Menschen der Gemeinde Russikon alles Gute und viel Freude im Neuen Jahr!**

Ferner hat die Schulbehörde:

- die Informatikinvestitionen 2007 abgenommen
- Kenntnis eines überarbeiteten Handlungsleitfadens für die Oberstufe genommen
- erste Berechnungen der Vollzeiteinheiten für die Lehrstellenplanung 2008/09 besprochen

### **VORANZEIGE**

#### **Informationsabend Kindergarten Kantonalisierung Riedhus, Russikon**

Am 14. Januar 2007 findet im Riedhus eine Informationsveranstaltung über die Neuerungen im Kindergarten statt. Mit der Kantonalisierung werden sich zwingend Änderungen ergeben.

Referentin: Frau Marlies Stopper, Präsidentin der Vereinigung Zürcher Kindergartenbehörden

Zeit: 20.00 Uhr

Interessierte sind herzlich eingeladen.

## Den Gestank der eigenen Abfälle riechen

Die Russiker Mittelstufenschüler befassten sich während zwei Projekttagen mit dem Thema Energie. Am Mittwoch präsentierten die Klassen, was sie gelernt hatten.



Laute „Wähhs“ und „liis“ klangen durch den Singsaal, während Bilder von unappetitlichen Siebrückständen aus dem Abwasser über eine Leinwand flimmerten. Nicht bloss als Film, sondern „live“ hatten die 6. Klässler die Abwasserreinigung miterlebt, als sie am Montag die Kläranlage Pfäffikon besuchten. „Extrem gestunken hat es dort, vor allem zu Beginn der Führung“, sagte Kerstin und verzog ihr Gesicht beim Gedanken an die riesigen Trennbecken, gefüllt mit öligem, dickflüssigem „Wasser“.

Was sich die Russiker Mittelstufenklassen vergangenen Mittwoch gegenseitig präsentierten, waren die Ergebnisse von zwei Projekttagen im Zusammenhang mit dem „Energietadtlabel“, das die Gemeinde Russikon im kommenden Jahr erlangen möchte. Im vorerst stockdunkeln Saal zeigten die 4. Klässler einige Strom-Experimente. Anschliessend stellten die 5. Klässler mittels einfacher, aber pointierter Rollenspiele vor, was sie beim Besuch der Kezo in Hinwil gelernt hatten: Den Znüni besser im wiederverwertbaren Plastikboxen statt in Alufolie zu verpacken, oder Petflaschen mehrmals zu benutzen und sie schliesslich im dafür vorgesehenen blauen Container entsorgen.



Besonderen Eindruck machte einerseits der Sketch von Samira und Julia. Die beiden 4. Klässlerinnen zeigten, dass Äpfel, Batterien und Glas nicht in den Abfallsack gehören, sondern separat entsorgt werden müssen. Andererseits zeigten Angella und Lindita mit ihrem anschaulichen Plakat, dass Hobelspäne, Grünabfälle, Medikamente und Altöl nicht durch die Toilette gespült werden dürfen. Das hatten die 6. Klässler von Reto Bruno, dem Leiter der Kläranlage Pfäffikon, erfahren.

„Wenn die Kinder einander gegenseitig den richtigen Umgang mit Abfall lehren, wirkt das viel stärker als Belehrungen durch Erwachsene“, sagte Kurt Gubler von der Projektgruppe „Energietadtlabel“ und fügte an: „Ich bin sicher, so werden auch die Eltern sensibilisiert. Denn die Kinder protestieren, wenn zuhause Blechdosen in den Abfallsack wandern.“ Gubler war zusammen mit Felix Kuhn und Bruno Bopp als Behördenvertreter zur Schlusspräsentation ins Schulhaus gekommen. Bruno Bopp, Präsident der Energiekommission bemerkte: „Schön, dass ohne grossen finanziellen Aufwand derart lehrreiche Beiträge entstanden. Es wurden keine aufwändigen Theaterkulissen und Hochglanz-Plakate angefertigt, die wiederum Abfall verursachen, sondern man arbeitete mit einfachen Mitteln.“





**S P I T E X**  
*Hilfe und Pflege zu Hause*



Mich interessiert  
vor allem die Zukunft,  
denn das ist  
die Zeit, in der ich  
leben werde.  
Albert Schweitzer

Herzlichen Dank für Ihre Verbundenheit im alten Jahr  
und viel Freude, Sonnenschein und Kraft  
für ein glückliches 2008

**Ihre Spitex ist für Sie erreichbar unter Telefon 044 954 30 90:**

Gemeindekrankenpflege  
***spitex.ru.gkp@bluewin.ch***

Montag – Freitag, 16.00 – 17.00 Uhr

Vermittlung hauswirtschaftlicher Dienste,  
Rotkreuzfahrten und Mahlzeitendienst  
***spitex.russikon@bluewin.ch***

Montag – Freitag, 08.00 – 09.00 Uhr

**In der übrigen Zeit wird der Telefonbeantworter regelmässig abgehört.**

Madetswilerstrasse 2, 8332 Russikon, Telefon 044 954 04 61  
[www.bibliothek-russikon.ch](http://www.bibliothek-russikon.ch), bibliothek.russikon@freesurf.ch

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	18.00 - 20.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr
In den Schulferien:	
Dienstag	15.00 - 20.00 Uhr
Freitag	18.00 - 20.00 Uhr

## **AKTUELL** im Januar 2008



### Kino-Filme auf DVD

**Stirb langsam 4.0** (Krimi, Action)  
**Freedom Writers** (Drama)  
**Keine Sorge, mir geht's gut** (Drama)  
**Die Dornenvögel** (Drama, Australien)  
**Apassionata** (Die Galanacht der Pferde)  
**The Namesake** (Familie, Indien, USA)  
**Into the Blue** (Abenteuer, Action)

**Harry Potter und der Orden des Phönix** (Fantasy)  
**Fluch der Karibik 3** (Action, Fantasy)  
**Die Simpsons – Der Film** (Trickfilm)  
**Pixar komplette Kurzfilm Collection** (Trickfilm)  
**Alles von der kleinen Hexe** (Trickfilm)  
**Der vierte König, die kleine Monsterin & Co.**  
**Der Zauberer von Oz** (Kinderfilm, Fantasy)



### Romane Erwachsene

Altmann, Andreas  
 Baumann-von Arx, Gabriella

Clark, Mary Higgins  
 Ferraris, Zoe  
 Franck, Julia  
 Gorz, André  
 Lehtolainen, Leena  
 Jardas, Margaret  
 Mankell, Henning  
 Markaris, Petros  
 Schwager, Susanna  
 Vandenberg, Philipp  
 Wu, Emily

**Reise durch einen einsamen Kontinent** (Reisen)  
**Lotti Latrous – Bangen und Hoffen in den Slums von Abidjan** (Biografisches)  
**Und hinter dir die Finsternis** (Krimi)  
**Die letzte Sure** (Krimi, Saudi Arabien)  
**Die Mittagsfrau** (Frau, Krieg)  
**Brief an D.** (Biografisches, Liebe)  
**Die Todesspirale** (Krimi)  
**Der Zauber von Benghasi** (Liebe)  
**Die italienischen Schuhe** (Liebe, Schweden)  
**Der Grossaktionär** (Krimi, Griechenland)  
**Das volle Leben** (Biografisches, Frau)  
**Das vergessene Pergament** (Thriller, Mittelalter)  
**Feder im Sturm** (Biografisches, China)



### Sachbücher Erwachsene

**Gomorrha: Reise in das Reich der Camorra** – Hintergründe über das Wirtschaftssystem der Camorra, über Schmuggel und über illegalen Waffen- und Drogenhandel  
**Was die Seele nährt** – Werte, Rituale und Innehalten im Alltag mit Kindern  
**Liebes-Pingpong** – Das Beziehungsspiel von Mann und Frau

Alle **Neuheiten** auf einen Blick....

[www.bibliothek-russikon.ch](http://www.bibliothek-russikon.ch) - Katalog anklicken

## Erweiterte Öffnungszeiten und Gebührenanpassungen

Die Bibliothekskommission hat mit Beschluss vom 22. Mai 2007 folgende Änderungen in der Benutzungs- und Gebührenordnung der Bibliothek Russikon per 1. Januar 2008 beschlossen:

Die Bibliothek erweitert ihre **Öffnungszeiten** wie folgt:

<b>OFFEN</b>	Montag	15.00 – 18.00 Uhr
	Dienstag	15.00 – 20.00 Uhr
	Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
	Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr
		15.00 – 18.00 Uhr
	<b>Freitag</b>	<b>18.00 – 20.00 Uhr</b>
	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
	In den Schulferien	
	Dienstag	15.00 – 20.00 Uhr
	<b>Freitag</b>	<b>18.00 – 20.00 Uhr</b>



Die **Gebühren** werden wie folgt festgesetzt:

<b>Einschreibgebühr</b>	für Kinder / Jugendliche / Erwachsene	<b>Fr. 5.—</b>
<b>Jahresgebühren</b>	Kinder bis 16 Jahre	gratis
	Jugendliche bis 20 Jahre	Fr. 20.—
	<b>Erwachsene</b>	<b>Fr. 35.—</b>
	Familien	Fr. 50.—

Die neue Benutzungsordnung tritt am 1.1.2008 in Kraft und ersetzt alle früheren. Sie kann in der Bibliothek eingesehen oder bezogen werden.

Im Internet finden Sie die Benutzungs- und Gebührenordnung auf [www.bibliothek-russikon.ch](http://www.bibliothek-russikon.ch)

## Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr

Über die Festtage bis zum Neujahr bleibt die Bibliothek geschlossen.

In der zweiten Schulferienwoche sind wir **am Freitag, 4. Januar 2008**, von 18.00 - 20.00 Uhr für Sie da. Ab Montag, 7. Januar 2008, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.



Das Bibliotheks-Team bedankt sich ganz herzlich bei seinen Kundinnen und Kunden für ihre Treue und wünscht Allen Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Veranstaltungshinweis:

## SPIELABEND für Erwachsene

Nächste Daten: **24. Januar und 28. Februar 2008** um **20.00 Uhr** in der Bibliothek. Für alle Spielbegeisterten ab 16 Jahren.



Anmeldung erwünscht unter 044 954 04 61 oder [bibliothek.russikon@freesurf.ch](mailto:bibliothek.russikon@freesurf.ch)

# KATHOLISCHE PFARREI PFÄFFIKON

Schärackerstrasse 14, 8330 Pfäffikon, Tel. 043-288 70 70 / Fax 043-288 70 77  
E-Mail: [info@benignus.ch](mailto:info@benignus.ch) / [www.benignus.ch](http://www.benignus.ch)



## Für das Neue Jahr ...

... wünschen wir Ihnen, liebe Christinnen und Christen, alles Gute und immer wieder die Erfahrung, dass Gott da ist. Er möge Sie begleiten und behüten, Sorgen tragen helfen und Ihr Leben von innen her erwärmen und erleuchten.

Suchen Sie mit allen in unserer Pfarreigemeinschaft nach den Kraftquellen im Alltag, nach Hoffnungsfunken und dem, was unserem Leben Sinn verleiht.

Gerne gehen wir mit Ihnen weiter auf diesem Weg!

Ihre Seelsorgenden

Bernd Kopp, Patricia Machill und Ludwig Widmann

## Gottesdienste

### Silvester – Montag, 31. Dezember

18.00 Uhr Jahresschlussmeditation

### Neujahr – 1. Januar

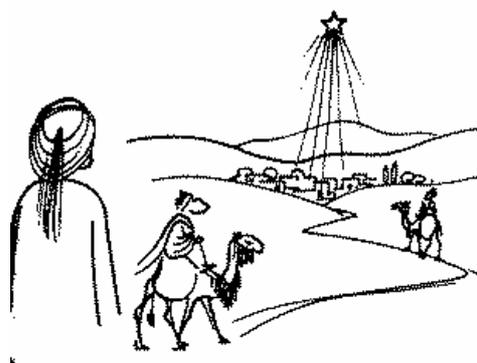
18.00 Uhr Wortgottesdienst zum Jahresbeginn

### Drei Könige – 6. Januar

17.00 Uhr Kindersegnung in der katholischen Kirche

Alle Familien sind herzlich mit ihren Kindern, auch die Aller kleinsten, auf dem Weg der drei Könige eingeladen.

Wir vom Familien-Forum und vom Seelsorgeteam freuen uns auf euch!



### Abschied von Stefan Staubli – 13. Januar

9.45 Uhr Festgottesdienst

In diesem Gottesdienst haben Sie Gelegenheit von Stefan Staubli Abschied zu nehmen. Anschliessend sind Sie alle herzlich zum Apéro eingeladen!

### Abendgebet mit Liedern aus Taizé

Gesang – Wort aus der Bibel - Stille

Dienstag, 15. Januar 2008, 19.00 Uhr in der Kapelle



### Wortgottesdienst in Russikon – 26. Januar

18.00 Uhr reformierte Kirche

### „Grenzen sprengen“ – Ergebniskonferenz, 30. Januar

Wurden an der Zukunftswerkstatt vom Juni 2007 wirklich Grenzen gesprengt? Welches sind die Ergebnisse ein halbes Jahr danach und wie geht es weiter? Solche und ähnliche Fragen sollen an der Ergebniskonferenz vom Mittwoch, 30. Januar 2008, 19.00 Uhr beantwortet werden.

Die Arbeitsgruppen der Pfarrei, die in den letzten Monaten an den Themen der Zukunftswerkstatt weiter gearbeitet haben, stellen ihre Zwischenergebnisse vor.

Es bleibt viel Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Dazu laden wir Sie, liebe Pfarreiangehörige, herzlich ein.

Seelsorgeteam, Pfarreirat und Kirchenpflege



## GOTTESDIENSTE

**31. Dezember, 17.00 Uhr**  
Gottesdienst zum Altjahrabend  
Mit dem Frauenchor Russikon

**1. Januar, 10.00 Uhr**  
Neujahrgottesdienst  
Anschliessend Apero

**6. Januar, 9.30 Uhr**  
Allinaz-Gottesdienst  
Chilekafi

**13. Januar, 9.30 Uhr**  
Kolibri-Gottesdienst

**20. Januar, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Vertreter

**27. Januar, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst

**3. Februar, 9.30 Uhr**  
Kolibri-Gottesdienst  
Chilekafi

**10. Februar, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst zu Beginn der Fastenzeit

## JUGENDGOTTESDIENSTE

31. Dezember	17.00 Uhr
6. Januar	9.30 Uhr
9. Januar	18.00 Uhr
23. Januar	18.00 Uhr



## FÜR UNSERE SENIOREN

**Besinnung im Altersheim**  
9. Januar, 9.30 Uhr in der Cafeteria

**Mittagessen für Senioren**  
9. Januar, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Altersstubeten**  
7. Februar, 14.00 Uhr in der Krone

## FÜR UNSERE JUNGEN

**Memory**  
10. Januar, 17./ 24. und 31. Januar, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Singe und schtuune**  
10. und 24. Januar, 16.15 Uhr im KGH

## WEITERE ANGEBOTE

**Schritte in die Stille**  
Jeden Donnerstag, 06.00 Uhr in der Kirche

**Tanz als Gebet**  
27. Januar, 20.00 Uhr in der Kirche

**In den Abend gehen...**  
14. Januar, 18.00 Uhr Besammlung im KGH

**Momente der Stille**  
15. und 29. Januar, 9.30 Uhr in der Kirche

*Frohe Festtage  
und ein gutes  
neues Jahr*

## **Russikon – bald der kinderfreundlichste Wohnort der Schweiz? Gemeinsam für eine bessere Zukunft der Kinder**

Terre des hommes – Kinderhilfe will noch mehr Kindern in Not helfen und sucht dafür freiwillige MitarbeiterInnen, die in Russikon ein Terre des hommes - Dörfli gründen. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden bauen in Russikon ein Terre des hommes Dörfli auf und sind verantwortlich, dass pro Jahr mindestens zwei Aktionen (z.B. Weihnachtsmarkt, Benefizkonzert usw.) zu Gunsten von Terre des hommes - Kinderhilfe durchgeführt werden. Geleitet wird das 'Dörfli' von zwei Personen. Für diese DörflileiterInnen bietet Terre des hommes - Kinderhilfe einen kostenlosen Kurs an.

Voraussetzungen für diese Freiwilligenarbeit sind ein Herz für Kinder, ca. 4 Stunden Zeit pro Woche, Verantwortungsbewusstsein und Organisationstalent.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei: Michaela Tobler, Leiterin Freiwilligenkoordination, Telefon 044 245 40 48 oder [michaela.tobler@tdh.ch](mailto:michaela.tobler@tdh.ch)

Die Stiftung Terre des hommes - Kinderhilfe engagiert sich seit 47 Jahren für Kinder in Not. Mit langfristig angelegten Entwicklungsprojekten verbessern wir die Lebensbedingungen der Kinder nachhaltig. Terre des hommes - Kinderhilfe ist in über 30 Ländern in den Bereichen Gesundheit und Kinderschutz tätig. Als grösste private Kinderhilfsorganisation der Schweiz wahren wir politische, ethnische und religiöse Neutralität. [www.tdh.ch](http://www.tdh.ch)

### **Welches Ziel wird mit dem Terre des hommes – Dörfli in Russikon verfolgt?**

Mit der Gründung eines Terre des hommes Dörfli in Russikon können über 70 Kinder in Not mehr unterstützt werden als bisher. Wenn die restlichen Wohnorte des Kantons Zürichs dem guten Beispiel von Russikon folgen, könnten dies 12'000

Kinder werden, die statt Not, Elend und Gewalt, Schutz und eine bessere Zukunft erhalten.

### **Was ist ein Terre des hommes Dörfli?**

Eine lokale Vertretung von Terre des hommes – Kinderhilfe in Russikon, bestehend aus freiwilligen Mitarbeitenden, die für die Kinderhilfsprojekte von Terre des hommes Geld sammeln und die örtliche Bevölkerung zur Thematik sensibilisiert.

### **Was ist die Aufgabe einer Terre des hommes – Dörflileitung?**

Die Dörflileitung leitet das Freiwilligenteam und ist dafür verantwortlich, dass pro Jahr mindestens zwei Aktionen (z.B. Orangenverkauf, Benefiz- -Konzerte, Weihnachtsmarkt usw.) zugunsten von Terre des hommes – Kinderhilfe durchgeführt wird. Ein soziales Engagement für die bessere Zukunft der bedürftigen Kinder aus aller Welt.

### **Wie wird man Terre des hommes – Dörfli LeiterIn und was ist der Gewinn?**

Die LeiterInnen nehmen am Terre des hommes Kurs teil und gründen während der Kurszeit das Terre des hommes Dörfli in Russikon. Mit der Dörfli – Ausbildung werden die LeiterInnen sorgfältig auf ihr soziales Engagement vorbereitet und in ihrer Aufgabe begleitet. Verschiedene Themen wie z.B. Grundlagen der Führung, Projektmanagement, Wissensaufbau über die Organisation Terre des hommes – Kinderhilfe, Wissen zur Gründung eines Tdh Dörfli usw. werden im Kurs bearbeitet. Auf diese Weise wird die Arbeit nicht nur für die Kinder in Not, sondern auch für die DörflileiterInnen ein grosser persönlicher Gewinn.

Liebe Leserinnen und Leser

Wir vom GVR danken Ihnen für Ihre Treue, welche Sie unserem beliebten

# axgūsi!

entgegengebracht haben. Wir hoffen, Ihnen auch im vergangenen Jahr wieder alle wichtigen Informationen und Hinweise frei Haus geliefert zu haben.

Allen emsigen Schreiberinnen und Schreibern danken wir für die zahllosen Beiträge die wir übers Jahr publizieren konnten.

Dieses Jahr war der Blumenschmuck wieder besonders schön. Der GVR bedankt sich bei der Firma Waffenschmidt ganz herzlich. Auch den unsichtbaren Helfern, die dafür gesorgt haben, dass diese Blumen bis in den kalten Herbst hinein blühen konnten, sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

Weiter geht der Dank an alle Aktiv- und Passiv – GVR - Mitglieder, denn ohne Sie würden wir unseren Beitrag für die Kultur, Verschönerung und Freizeit in unserem Dorf nicht leisten können.

An dieser Stelle wünschen wir Ihnen geruhsame und besinnliche Festtage und für das kommende Jahr viel Freude, Gesundheit und Wohlergehen.

**Ein herzliches Dankeschön Euch allen**



**Montag, 7. Januar 2008 20.00 Uhr Literatur im Rex**

**Lesung mit Milena Moser**

Die bekannte Schweizer Autorin Milena Moser eröffnet am 7. Januar im Rex den Zyklus „Über Grenzen“ mit einer Lesung aus ihrem neuesten Roman „Stutenbiss“. Was als harmloser Ponyhofroman beginnt, wie ihn heranwachsende Mädchen verschlingen mögen, entwickelt sich zu einem hemmungslosen Revierkampf zwischen zwei früheren Schulfreundinnen, der bald komisch, bald erschreckend ausartet und immer wieder Tabus und Grenzen überschreitet. Der Spiegel nennt Milena Moser „eine Expertin für das ganz normale Chaos der Frauen“.



**Montag, 14. Januar 2008 20.00 Uhr Literatur im Rex**

**Lesung mit Nicole Billeter**

Die Historikerin Nicole Billeter wird uns am 14. Januar in ihrem Erstling „Rhabarbern im Klostergarten“ auch über die Grenze der Zeit hinweg führen. In ihrem Krimi bekommen zwei Glarner Teenager zur Zeit der Reformation von ihren Familien den Auftrag, eine verschollene Tante im klösterlich patrizischen Zürich aufzuspüren. Dabei müssen sie erhebliche Sozialschranken überwinden und sich zunächst einmal an die Gegebenheiten der Stadt gewöhnen. Eine weitere Grenzüberschreitung – diejenige von der Literatur zur Kulinarik – werden wir an diesem Abend unseren Gästen zumuten: Ihnen werden nämlich Häppchen nach im Roman beschriebenen Rezepten aus dem 16. Jahrhundert serviert.



**Montag, 21. Januar 2008 20.00 Uhr Literatur im Rex**

**Lesung mit Gabrielle Alioth**

„Der prüfende Blick“ ist ein fesselnder biographischer Roman geschrieben von der Schweizer Autorin Gabrielle Alioth über die Künstlerin Angelica Kauffmann (1741 –1807). Sie gilt als erste Malerin von europäischem Rang und wurde auch als „die zehnte Muse“ gefeiert. Um ihre Salons und diversen Freundschaften in London und Rom rankten sich aufregende Gerüchte. Gabrielle Alioth erzählt die Geschichte ihrer Karriere, ihrer geschickten Selbstvermarktung und ihrer charismatischen Wirkung.



Weiter Infos unter [www.kinorex.ch](http://www.kinorex.ch)

# Der Fall Vogelmeise

**Kriminal-Lustspiel in 3 Akten von Daniel Kaiser**



**Vorverkauf** (ab 3. Jan. 08)

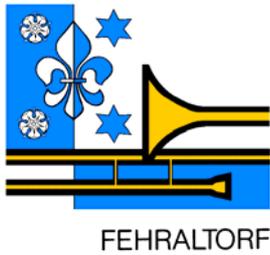
Gemeindeverwaltung  
Kirchstrasse 4, Russikon  
Tel. 043 355 61 00

**Abendkasse** geöffnet  
jeweils 1h vor Spielbeginn

Im Saal des Gasthofs zur Krone Russikon

Freitag	25. Jan. 20.00 Uhr	Dienstag <sup>♫</sup>	29. Jan. 20.00 Uhr
Samstag	26. Jan. 20.00 Uhr	Donnerstag	31. Jan. 20.00 Uhr
Sonntag	27. Jan. 15.00 Uhr	Freitag	1. Feb. 20.00 Uhr
Montag	28. Jan. 20.00 Uhr	Samstag	2. Feb. 20.00 Uhr

♫ = mit Jodelchöri Rumlikon



## **MUSIKGESELLSCHAFT FEHRALTORF**

Leitung: Urs Holliger

## **JUGENDSPIEL FEHRALTORF**

Leitung: Martin Keller

# **Abendunterhaltung**

**Samstag, 26. Januar 2008, 20 Uhr**

**Mehrzweckhalle Heiget, Fehraltorf**

Saalöffnung & Festwirtschaft ab 19.15 Uhr  
Nachtessen möglich

Tanz mit dem Trio "The Allrounders" / Bar

Eintritt Fr. 15.--

# 20 Jahre Urs Holliger

## **Familiennachmittag**

**Sonntag, 27. Januar 2008, 14 Uhr**

**Mehrzweckhalle Heiget, Fehraltorf**

Saalöffnung 13.40 Uhr

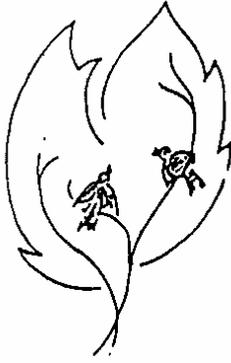
Eintritt frei

Unter dem Motto "20 Jahre Urs Holliger" werden wir an unseren beiden Konzerten einige Highlights aus der Ära unseres Ehrendirigenten spielen. Aber auch neu einstudierte Musikstücke werden Sie in unserem Programm finden. Von Marsch und Polka über Filmmusik bis hin zu Swing bieten wir auch dieses Jahr wieder ein breites Spektrum an verschiedenen Musikstilen.

Am Samstagabend können Sie ab 19.15 Uhr auch ein Nachtessen geniessen und nach dem Konzert mit dem Trio "The Allrounders" oder an der Bar bis in die Morgenstunden feiern.

Am Familiennachmittag servieren wir Kaffee und Kuchen vom reichhaltigen Buffet.

Platzreservation: Frau Andrea Wiedmer, Tel. 044 975 25 45, ab Montag, 21. Januar 2008 bis Mittwoch, 23. Januar 2008, jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr.



## Singe und schtuune

---

am 10. und 24. Januar 2008  
vom 16.15 bis 17.00  
im Chilegmeidhuus

---

***D'Wienacht isch verby,  
und s'neue Jahr fangt aa,  
jetz törf's au wieder Werchtig sy  
und mir wänd Freud dra haa.***

Am 10. Januar begleiten wir die drei Könige nach Hause und lassen unsere Weihnachtserinnerungen nochmals aufleben.

Am 24. Januar feiern wir unseren Alltag mit Kinderliedern, die die kleinen Kinder ganz besonders mögen: „So zeiged öi Füessli“ und „De Peter schafft mit eim Hammer“.

Wir freuen uns, wenn Sie und Ihre kleinen Kinder diese Feierabendstunde mit uns teilen. Kommen Sie doch einfach einmal vorbei und schauen, ob es Ihnen bei uns gefällt.

Ein frohes und gesegnetes 2008

### *Wünsche für den Alltag*

*Ich wünsche dir Augen,  
mit denen du einem Menschen  
ins Herz schauen kannst  
und die nicht blind werden  
aufmerksam zu sein auf das,  
was er von dir braucht.*

*Ich wünsche dir Hände,  
mit denen du zärtlich lieblosen  
und Versöhnung bekräftigen kannst  
und die nicht festhalten,  
was du in Fülle hast  
und teilen kannst.*

*Ich wünsche dir ein Herz,  
in dem viele Menschen zuhause sind  
und das nicht müde wird,  
Liebe zu üben und Schuld zu verzeihen.*

*Christas Spilling-Nöcker  
Der Himmel ist in dir  
Segensworte*

---

## Hoi miteinander



Wie habe ich doch die Weihnachtszeit mit den schönen Geschichten, den Kerzen und den tollen Geschenken genossen! Jetzt freu ich mich auf das neue Jahr und bin gespannt, was ich mit dir und deine Kolleginnen und Kollegen alles erleben werde.

Am **13. Januar 2008** ist es wieder soweit! Wir starten ins neue Kolibrijahr und möchten Dich herzlich einladen, vorbeizuschauen und dabeizusein.

Wenn man etwas verliert und dabei doch reich beschenkt wird, ist das keine Zauberei, sondern ein ganz besonderes Erlebnis. Da kann man ja gespannt sein ...

Nun wünschen wir Euch von Herzen einen guten Start ins neue Jahr und grüssen Euch herzlich!  
Das Kolibrитеam und Ari

Nächste Kolibridenten: 03.02.08 / 02.03.08



## **Verein Spielgruppe „Bienehüsli“**

**für Kinder von 3 – 5 Jahren**

**Wilhofstrasse 10, 8332 Russikon**

### **Was passiert in der Spielgruppe?**

Kleinkinder ab mind. 3 Jahren finden hier Gelegenheit zu feiern, unbeschwertem Spielen mit gleichaltrigen „Gspänli“ – Freundschaften schliessen – Konflikte austragen lernen – sich ausdrücken – in einer kindgerechten, dem Alter angepassten Umgebung. Mit allen Sinnen, mit dem ganzen Körper spielen, malen, kneten, werken, herumtollen, Musik machen und, und, und.....

### **Wer hat Lust die Spielgruppe nach den Sportferien zu besuchen?**

Bei genügend Anmeldungen werden wir nach den Sportferien 2008 eine weitere Kindergruppe beginnen. Bitte melden Sie Ihr Kind rasch an.

**Beginn:** Montag 25. Februar 2008

**Zeit:** 9.00 – 11.30 Uhr

**Kosten:** pro Semester Fr. 320.-

**Ferien:** entsprechen dem Schulplan Russikon

**Versicherung:** Sie bestätigen mit der Anmeldung, dass Ihr Kind gegen Unfall versichert ist.

**Elternmitarbeit:** nur Telefonhüeti

**Bei Fragen:** Eveline Reber Tel. 044/955 10 43

Anmeldung bitte mit Anmeldeformular

# Spielgruppe Bienehüsi

## Definitives Anmeldeformular



Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Geb.Datum \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon Nr. \_\_\_\_\_ Natel  
Festnetz \_\_\_\_\_

- 1x pro Woche Spielgruppe
- 2x pro Woche Spielgruppe

**Achtung ab Sportferien 2008 machen wir nur eine Montagsgruppe mit den neuen Kindern sofern genügend Anmeldungen! (mind. 6 Kinder)**

Bitte ein zweiter möglicher Tag ankreuzen!

- Montag
- Dienstag
- Mittwoch
- Donnerstag
- Freitag

Bemerkungen / Allergien: \_\_\_\_\_

Mit der Unterschrift bestätigen Sie, dass Ihr Kind gegen Unfall versichert ist

Russikon, den \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte bis 18. Januar 2008 zurücksenden an: Eveline Reber  
Bergstr. 13  
8322 Madetswil

## Erneut drei Punkte

Sonntag, 25. November 2007



Im ersten Spiel trafen wir auf die Mannschaft aus dem Toggenburg. Man merkte von Beginn an die nicht gerade optimale Vorbereitung, wir hatten leider sehr viele Trainingsabsenzen. So erhielten wir dann auch nach knapp 3 Minuten das 0-1, dies weil wir den Ball vor dem Tor nicht weg brachten. Auch nach diesem Gegentreffer machten wir es uns nicht gerade einfacher, vorne trafen wir maximal die Torumrandung und ermöglichten dem Gegner mit zahlreichen Fehlern immer wieder Chancen. So viel auch nach gut 10 Spielminuten, auf einen Fehler in der Verteidigung das 0-2. Wenig später musste auch noch Sampsa Turunen auf die Strafbank, Sperren ohne Ball war das Urteil der Unparteiischen, aber lange musste er dort nicht verharren. Denn nach etwa 30 Sekunden Strafzeit, fand der Ball abgelenkt und in hohem Bogen über unseren Torhüter Roger Lenzinger den Weg ins Tor. Es stand nun also schon 0-3 für die Mannen aus dem Toggenburg. Und endlich, in der 18 Minute fand endlich auch ein Ball unsere

r Seits den Weg ins Tor. Sampsa Turunen schloss aus spitzem Winkel mit einem präzisen Schuss, ein kurz vorgetragener Freistoss, zum 1-3 ins gegnerische

Tor. Doch dem noch nicht genug wiederum Sampsa Turunen, erzielte noch vor der Pause das 2-3. Tor den vielen entscheidenden Fehlern konnte man ein bisschen beruhigter in die Pause gehen, auch wenn einiges nicht so lief wie gewünscht.

Die zweite Hälfte begannen wir dann konzentrierter, und prompt konnte man hinten dicht machen. Doch leider trafen wir, genauso wie der Gegner, nicht ins Schwarz. Und so lief die 30. Spielminute, wir erhielten in der gegnerischen Ecke einen Freistoss. Bei diesem Freistoss schafften wir es, uns so ins Abseits zu manövrieren, dass ein Gegenspieler munter Seelen Alleine vor Roger Lenzinger auftauchte und zum 2-4 einnetzte! Doch einer war in diesem Spiel ganz gross, Sampsa Turunen, er erzielte in der 34 Minuten das 3-4. Sowie knapp zwei Minuten vor dem Ende erzielte er mit seinem 4 Treffer, erneut auf schöne Vorarbeit von Oliver Landolt, zum 4-4 Schlussresultat. Zum Ende war das Unentschieden sicherlich gerecht, vor allem wegen unserer vielen Fehler.

Im zweiten Spiel mussten wir gegen Wetzikon ran, eine Mannschaft die uns schon ab und zu, vor Probleme stellen konnte. In ei-

nem nicht gerade hoch stehenden Spiel, hatten wir dieses Mal den besseren Start in der 3. Minute erzielte Michael Schielke das 1-0. Wir konnten das Spiel von da an über weite Strecken kontrollieren. Nach gut 10 Minuten waren wir erneut mit jubeln dran, Michael Schielke mit seinen zweiten Treffer, erhöhte auf 2-0. Es gelang uns dann bis zur Pause dieses Resultat zu halten und gingen somit mit einem 2-0 im Rücken in die Pause.

Die Devise für die zweiten 20 Minuten, das Spiel kontrolliert und ohne grosse Fehler zu beenden. Dies gelang uns dann in der folge gar nicht schlecht. Es gab zwar Chancen auf beiden Seiten, welche Roger Lenzinger unsererseits teils miraculös entschärfte. Uns gelangen während dieser Phase gar zwei weitere Treffer, als erstes traf Sergio Ricci zum 3-0. Danach erhöhte Patrick Kretz, nach schöner Einzelleistung, gar auf 4-0. Doch auch den Wetziker gelang noch der Ehrentreffer, nach gut 30 Minuten, konnten sie ihr erstes Tor zum 1-4 bejubeln. Das letzte Tor dieses Spiels erzielte zum 5-1 Schlussresultat, dann Sampsa Turunen.

*Michael Hunziker  
Events & Werbung  
UHC Russikon-Fehraltorf  
michaelh@uhcrf.ch*

## NEU! – Unihockeynight 2007

**Am 17. November 07 kämpften insgesamt 14 Mannschaften an der Unihockeynight um Ruhm und Ehre. Erstmals konnten auch Mittelstufenschüler daran teilnehmen.**

Zum zehnjährigen Jubiläum der Unihockeynight war Einiges NEU! Sie fand nicht wie bis anhin in Pfäffikon, sondern NEU! in Fehraltorf in der Dreifachhalle statt. NEU! hatten am Nachmittag die Mittelstufenschüler die Möglichkeit sich miteinander zu messen. In fairen Spielen wurde aus den vier angemeldeten Mannschaften das Siegerteam ermittelt. Nach dem Finalspiel, das erst im Penaltyschiessen entschieden wurde, durften sich „Die sieben Zwergli“ feiern lassen.



*Die Russiker*

Am Abend standen dann die Oberstufenschüler im Einsatz. Die Stimmung war gut, die Spieler gaben jeweils bis zur letzten Minute alles und blieben trotz Ehrgeiz fair. Nach einer Vorrunde wurden die zehn Teams, je nach Erfolg, in zwei Gruppen aufgeteilt. In der ersten Gruppe erkämpften sich die „Fischli“ aus Pfäffikon den Sieg, die zweite Gruppe wurde von „[Zensuriert]“ gewonnen. Die „Fischli“ spielten traditionellerweise am Schluss gegen

das OK. NEU!: Das OK setzte sich im Penaltyschiessen durch.

Zwischen den Spielen konnten sich die Teilnehmer in der Festwirtschaft NEU! stärken, ihre Schussgeschwindigkeit testen oder sich im Geräteraum auf den Matten ausruhen. In der grossen Pause präsentierte Adrian Jaggi einige Zaubertricks. Die Hunderternote, die er zerriss und verbrannte, war plötzlich wieder ganz! Er unterstrich damit seine Botschaft: Auch wenn wir das Gefühl haben, dass wir kaputt und nichts mehr wert sind, kann Gott uns wieder NEU! machen.



*Adrian Jaggi*

Die Organisatoren (Jugendarbeit „Kätschup“ der Chrischona Gemeinde Pfäffikon und „Floorball Pfäffikon“, der Unihockeyclub der Evangelischen Täufergemeinde Pfäffikon) dürfen auf einen gelungenen Anlass zurückblicken und bedanken sich herzlich bei allen Sponsoren und Helfern, die die Unihockeynight 2007 in irgendeiner Form unterstützt haben!



## Bächtelschiessen 2008

Am 2. Januar ist es wieder soweit. Auf dem Schiessstand Russikon findet traditionsgemäss unser Bächtelschiessen statt. Anschliessend treffen wir uns zum Kegeln und Absenden im Landgasthof zur Krone. Wir würden uns freuen, auch dich/euch zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Dieser Anlass ist auch für Freunde, Verwandte, Bekannte und Interessierte offen.

**Schiesszeiten:** Mittwoch, 2. Januar 2008  
13.30 - 15.00 Uhr  
Schützenhaus Russikon

**Kennen Sie**

Tolhusen



Ricketwil

Taa

Eidberg

Jberg

Durch diese kleinen Dörfer wandern wir auf unserer ersten Wanderung im neuen Jahr.

Die Wanderzeit beträgt 1½ Stunden. Keine grossen Höherndifferenzen

Kaffee gibt es in Kollbrunn.

**Datum : Dienstag, 8. Januar 2008**

**Leitung :** Margreth Baer , Gret Berweger, Vreni Meili

<b>Abfahrt :</b>	Russikon Post	ab: 12.13 Uhr	<b>Rückkehr :</b>	Kollbrunn	ab: 17.05 Uhr
	Pfäffikon	ab: 12.27 Uhr		Rumlikon	ab: 17.11 Uhr
		via Effretikon		Russikon	an: 17.13 Uhr
	Winterthur	ab: 13.13 Uhr			
	Tolhusen	an: 13.33 Uhr			

**Kosten :** Fr. 6.-- mit Halbtaxabonnement  
Fr. 11.-- ohne Halbtaxabonnement  
Fr. 3.-- Organisationsbeitrag

Die Fahrkarten werden durch die Reiseleitung besorgt; Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

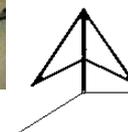
Bei zweifelhafter Witterung geben Margreth Baer, Tel. 044 954 07 05, Gret Berweger, Tel. 044 954 00 08 oder Vreni Meili, Tel. 044 954 03 31 ab 07.00 Uhr Auskunft über die Durchführung.

✂ -----

**Anmeldung bis Samstag, 5. Januar 2008 an Margreth Baer, Stuketenstr 14, 8332 Russikon**

Name ..... Adresse .....

Ich besitze ein  Halbtaxabo  keines  GA



## Auf Winterwanderwegen ins neue Jahr ...

Auf der Rundwanderung im Hemberg  
sind Säntis und Churfirnen unsere Begleiter!



Wanderzeit: ca. 2 ½ Stunden

Höhendifferenz: ca. 200m

Mittagshalt: im Bergrestaurant „Skihaus“

Ausrüstung: schneetaugliches Schuhwerk  
wenn vorhanden Wanderstöcke



**Datum : Mittwoch, 16. Januar (23. Januar) 2008**

**Leitung :** Gret Berweger, Margreth Baer, Vreni Meili; **Begleitung:** Lisa Burrows, Expertin

<b>Abfahrt :</b>	Russikon <b>Post</b>	ab: 07.43	Uhr	<b>Rückkehr :</b>	Hemberg	ab: 16.05	Uhr
	Pfäffikon	ab: 08.04	Uhr		Fehraltorf	ab: 17.31	Uhr
		via <i>Wetzikon</i>			Russikon	an: 17.36	Uhr
	Hemberg	an: 09.25	Uhr				

<b>Kosten :</b>	Fr. 22.00	mit Halbtaxabonnement
	Fr. 44.00	ohne Halbtaxabonnement
	Fr. 14.--	Mittagessen, ist bestellt
	Fr. 5.--	Organisationsbeitrag

Die Fahrkarten werden durch die Reiseleitung besorgt; Versicherung ist Sache der Teilnehmer.  
Bei zweifelhafter Witterung geben Margreth Baer, Tel. 044 954 07 05, Gret Berweger,  
Tel. 044 954 00 08 oder Vreni Meili, Tel. 044 954 03 31 am Vorabend ab 19.00 Uhr Auskunft  
über die Durchführung.

✂ -----

**Achtung:**

**Diese Wanderung wird bei schlechtem Wetter um eine Woche verschoben.  
Bitte kreuzen Sie deutlich an, welche Termine Ihnen möglich sind !**

Mittwoch, 16.01.08

Mittwoch, 23.01.08

PLUS

**Anmeldung bis Montag, 14. Januar, an Margreth Baer, Stuketenstr. 14, 8332 Russikon**

Name..... Adresse.....

Ich besitze ein  Halbtaxabo  keines  GA

## Die ruhigere Zeit bis zum Jahresende



**Mit dem Ende der Sommerferien begann die ruhige Trainingszeit, wo Aufbau, Abwechslung und Gemütliches im Mittelpunkt stand.**

Am 24. Aug. wagten 5 Frauen den steilen Einstieg nach der Sommerpause. Sie nahmen am Leichtathletik-Dreikampf in Winterthur teil, wo viele der besten Leichtathletinnen teilnahmen. Natürlich war auch unser Ehrgeiz erwacht, obwohl wir wussten, dass wir uns nicht mit den Besten messen konnten. Die Eine oder Andere konnte aber einen persönlichen Rekord verbuchen und das war super!

Schon am darauf folgenden Sonntag begaben wir uns auf die Turnfahrt. Zu siebt machten wir uns am Morgen früh auf den Weg ins Toggenburg. Der Schafsberg – der scheinbar steilste Berg des Toggenburgs – war unser Ziel. Genau diese Steile spürten wir dann beim Aufstieg in den Waden und beim Abstieg in den Knien. Das soll aber nicht heissen, dass wir den Ausflug nicht genossen: Schon beim Aufstieg war die Aussicht wunderschön, oben angekommen sahen wir den Säntis, beim Abstieg begeisterten uns noch die Murmeli und zum Schluss genossen wir unseren wohlverdienten Coup!

Wenn wir nicht auf die Turnfester trainieren, haben wir auch Zeit für alternative

Trainingsstunden. So kam am 6. September Frau Furter zu uns ins Turnen und lehrte uns während einer Stunde einige Pilates-Übungen. Eine vollkommen andere Art des Sportes und der (Ent-) Spannung als wir uns das gewohnt waren.

Auch gleich nach den Herbstferien ging es mit dem Alternativprogramm weiter. Wir fuhren in die Kletterhalle Milandia in Greifensee, wo uns Nicole und Thomas ins Klettern einführten. Alle Beteiligten waren begeistert mit dabei und forderten sich immer wieder selbst mit einer schwierigeren Route heraus. So kam es, dass zwei sogar eine Route mit überhängender Partie wagten und schafften.

Im November fand bereits die erste Sitzung zur Abendunterhaltung statt, die wir am 14. und 15. November 2008 im Riedhuus zeigen werden. In der Zusammenarbeit mit der Männerriege, dem Turnverein und der Frauenriege werden uns diese Vorbereitungen durch das nächste Jahr begleiten.

Am Mittwoch, 5. Dezember trafen wir uns zum alljährlichen Chlausabend. Dieses Jahr durften wir einen gemütlichen Abend mit dem Frauenturnverein verbringen (jedes Jahr verbringen wir den Chlausabend mit einem Verein aus der Turnerfamilie oder auch

mal alleine). In der Bläsimühli wurden wir mit einem warmen Punsch empfangen. Aus Selbstmitgebrachtem wurde dann ein Salatbuffet mit Schinken im Brotteig und später ein Dessertbuffet hingezaubert, das alle Mägen zufrieden stellen konnte. Dazwischen wurde natürlich viel geplaudert und da der Samichlaus dieses Jahr zu beschäftigt war, machten wir eine eigene Chlausrunde, wobei wir über eine, mit dem Los gezogene Turnerin, Gutes und Schlechtes sagen mussten.

Normalerweise findet nach dem Chlausabend kein Training mehr statt. Auf Wunsch von einigen jüngeren Damen, veranstalteten wir aber am 13. Dez. zum Jahresabschluss noch einen Tanzabend, an dem wir einige Grundschriffe einübten. Glücklicherweise waren auch ein paar Männer anwesend, so dass wir nun bestens gewappnet sind für das hoffentlich tanzreiche Jahr 2008.

Nun bleibt mir nur noch Ihnen, liebe Leserinnen und lieber Leser, ein gesundes und sportliches kommendes Jahr zu wünschen.

Katja Schnyder

---

## Wir gratulieren herzlich

<b>Zum 96. Geburtstag</b>	<b>am</b>	<b>08.01.08</b>	Herr Alexander Skalsky Wilhofstrasse 12, 8332 Russikon
<b>Zum 80. Geburtstag</b>	<b>am</b>	<b>21.01.08</b>	Herr Ernst Billeter Obermoosstrasse 1, 8332 Russikon
<b>Zum 80. Geburtstag</b>	<b>am</b>	<b>23.01.08</b>	Frau Irma Gubler-Berandi Berggasse 34, 8332 Russikon

---

## Seniorenverein Russikon

### Jassnachmittage im Januar 2008

Donnerstag,	10. Jan.	14.00 Uhr	Rest. Metzg
Donnerstag,	24. Jan.	14.00 Uhr	Landgasthof Krone

Neue Jasser sind immer willkommen!

**Wir wünschen allen Mitgliedern e guets Neus Jahr!**

Der Vorstand



---

## Redaktionsdaten für das **äxgüsi** Februar (Nr. 371)

**Redaktionsschluss:** **Donnerstag, 17. Januar 2008**  
**eingetroffen 18.00 Uhr bei:** Verena Luck, c/o Show & Press  
Schickmattweg 8, 8332 Russikon  
Tel: 044-954 22 11 G  
Email: aexguesi.russikon@bluewin.ch

**Erscheinungsdatum:** **Donnerstag, 31. Januar 2008**  
**Herausgeber:** Gemeindeverein Russikon  
**Redaktion:** Verena Luck  
**Vertreter Gemeindeverein:** Roland Bachmann  
**Delegierter Gemeinderat:** Bruno Bopp

## Veranstaltungskalender 2007/2008

30. Dez.	Ref.Kirchgemeinde	kein Gottesdienst
31. Dez.	Frauenchor Russikon	Singen im Silvestergottesdienst
31. Dez.	Turnverein	Silvesterstafette Pfäffikersee
1. Jan.	Ref.Kirchgemeinde	10.00 h Neujahrgottesdienst mit Apéro
2. Jan.	Schützenverein Russikon	Bächtelischiessen, 13.30 - 15.00 Uhr, Schützenhaus Russikon
5./6. Jan.	Radfahrer-Verein	Skiweekend Hoch-Ybrig
6. Jan.	Gemeinde	Neujahrs-Apéro, Riedhus, 10.30h Türöffnung, 11.00h Beginn
6.-13. Jan.	Ref.Kirchgemeinde	Allianzwoche
7. Jan.	Schule	Schulbeginn
8. Jan.	Senioren Wanderung	Wanderung
14. Jan.	Schule	Informationsabend Kindergarten Kantonalisierung, 20h Riedhus
16. od. 23.1.	Senioren Wanderung	WanderungPlus
19. Jan.	Schule	Besuchsmorgen Oberstufe (alle Klassen)
19./20. Jan.	Turnverein	Skiweekend
24. Jan.	Damenturnverein	Generalversammlung
24. Jan.	Bibliothek	Spielabend für Erwachsene, 20h Bibliothek
25. Jan.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 20.00 Uhr Premiére
26. Jan.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 20.00 Uhr Abendvorstellung
26. Jan.	Musikges.Fehraltorf	Abendunterhaltung, Mehrzweckhalle Heiget, 20 Uhr
27. Jan.	Musikges.Fehraltorf	Familiennachmittag, Mehrzweckhalle Heiget, 14 Uhr
26./27. Jan.	Männerriege	Skiwochenende in Rueras
27. Jan.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 15.00 Uhr Nachmittagsvorstellung
28. Jan.	Maitliriege	Sponsorenlauf Riedhus
28. Jan.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 20.00 Uhr Abendvorstellung
29. Jan.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 20.00 Uhr Abendvorstellung
31. Jan.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 20.00 Uhr Abendvorstellung
1. Feb.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 20.00 Uhr Abendvorstellung
2. Feb.	Theatergruppe GVR	Theater Kronensaal, 20.00 Uhr Abendvorstellung
2. Feb.	Radfahrer-Verein	Generalversammlung, Rest. Metzg Russikon
2. Feb.	Turnverein	Papiersammlung
3. Feb.	UHCRF	6.Meisterschaftsrunde A-Junioren, Sporthalle Heiget, 9 - 18 Uhr
5. Feb.	Gemeinde	Vereine werden über das neue "äxgüsi" informiert
10. Feb.	Ref.Kirchgemeinde	09.30 h Gottesdienst zum Beginn der Fastenzeit
11.-22. Feb.	Schule	Sportferien
16. Feb.	FC Russikon	Maskenball
23. Feb.	UHCRF	7.Meisterschaftsrunde D-Junioren, Sporthalle Heiget, 10 - 16.30 Uhr
25. Feb.	Schule	Schulbeginn (Fasnachtsmontag fällt in die Schulferien)
26. Feb.	Jodelclub	Generalversammlung
6. Mrz.	Frauenverein Russikon	Generalversammlung
7. Mrz.	Männerriege	Generalversammlung
8. Mrz.	TV/DTV	Hallenwettkampf WTU Effretikon
9. Mrz.	Ref.Kirchgemeinde	10.30 h Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag
14. Mrz.	Turnverein	Generalversammlung
15. Mrz.	Pfadi	Papiersammlung
15. Mrz.	Turnverein	Regionenkonferenz / Technischer Leiterkurs WTU Winterthur
20. Mrz.	Ref.Kirchgemeinde	18.30 h Gründonnerstagsfeier mit Nachtessen
20. Mrz.	Schule	Gründonnerstag Nachmittags schulfrei
21.-24. Mrz.	Schule	Ostern
23. Mrz.	Ref.Kirchgemeinde	06.00 h Osternachtfeier für Gross und Klein, Osterzmorge
23. Mrz.	Ref.Kirchgemeinde	09.30 h Ostergottesdienst mit Abendmahl
26. Mrz.	Elternverein	Babyartikelbörse
27. Mrz.	Turnverein	Veteranentagung WTU
28. Mrz.	Frauenchor Russikon	Generalversammlung
28.-30. Mrz.	Turnverein	Trainingsweekend Willisau